

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Unter den Marktfunden der Woche befinden sich unter anderem ein Porsche 911 GT2-Rennwagen aus dem Besitz des verstorbenen Pink Floyd-Managers O'Rourke, ein in limitierter Auflage gebauter BMW M4 und ein wertvoller 50er-Jahre Ferrari. Machen wir uns startbereit, oder?

Mächtig beflügelter Elfer



Dieser Porsche 911 GT2 von 1996 gehörte einmal Pink Floyd-Manager Steve O'Rourke und hat einige Rennkilometer auf dem Buckel. Mit dem Auto gewann O'Rourke zusammen mit Tim Sugden die GT2-Klasse der britischen GT-Meisterschaft von 1997, verpasste aber im gleichen Jahr die Qualifikation für die 24 Stunden von Le Mans. Wir denken, dass die aktiven Jahre des Autos noch längst nicht vorüber sind – der Porsche wurde gerade erst für die Rennsport Reunion aufbereitet und befindet sich in einem absolut fahrbereiten Zustand.

Ein wahrer Champion



Nach vier Produktionsjahren und zu Ehren des zweimaligen DTM-Champions Marco Wittmann entschied sich BMW Ende 2016 für die Auflage einer auf 200 Einheiten limitierten [DTM Champion Edition](#) des M4. Ihr leistungsgesteigerter Motor schickt runde 500 PS an die Hinterräder, Carbon-Keramik-Bremsen sorgen für eine maximale Verzögerung. Die Behauptung, der Wagen käme in einer Vollausrüstung, grenzt an Untertreibung – denn insgesamt 36 sonst optionale Extras machen diesen M4 zu einem extrem lohnenswerten Sammlerstück.

Goldener Oldie





Dieser [Ferrari 212](#) wurde während seines nun 57 Jahre alten Autolebens immer sehr gut gepflegt. Obwohl umfangreich beim renommierten Spezialisten DK Engineering restauriert, behielt das Cavallino seinen Original-Motor und das Original-Getriebe. Aber auch die Bremsen, die Aufhängungen, die Lenkung und der Interieur-Trim entsprechen dem Zustand bei Werksauslieferung im Jahr 1951. In den letzten Jahren sah man den Roten beim Grand Prix de Monaco Historique und der Mille Miglia sowie bei einigen prestigeträchtigen Concours. Wer ist bereit, das nächste Kapitel zu schreiben?

Alfa mit Touring-Paket



Die Tage der Karosseriebauer scheinen wieder zurückzukehren, weil immer mehr Kunden der [jüngste Ferrari oder Maserati nicht exklusiv genug erscheint](#). Wem moderne Klassiker aber nicht zusagen, findet in diesem gerade neu in den Classic Driver-Markt gekommenen [Alfa Romeo 1900CSS Superleggera](#) mit Touring-Karosserie vielleicht sein Traummodell. Der 1956 als Einzelstück im betörenden Farbton *Verde Oceano* gebaute 1900 genoss gerade eine 400.000 Dollar teure Restaurierung, behielt dabei aber seinen Original-Motor und die Verkaufsunterlagen.

Schwarzer Smaragd - ungeschliffen



Im Zuge der zunehmend beliebter werdenden Modelle aus den 1990er-Jahren dürfte [dieses Mercedes-Benz E-Klasse Cabriolet](#) von 1996 ähnlich viele Likes wie auf Ihrem Instagram Account auf sich ziehen. Sein ikonisches Vor-Millennium-Design, die Lackierung in „Black Emerald“, das Automatik-Getriebe und ein üppiges Lederinterieur stempeln diesen Daimler zu einem attraktiven Gesamtpaket. Während seines zum Großteil in Spanien verbrachten Autolebens legte diese letzte Variante der W124-Serie fast 200.000 Kilometer zurück - hoffen wir, dass dabei alle 217 Pferde an Bord geblieben sind.

Fotos: Road Scholars, Iconiccars, DK Engineering, Fantasy Junction, Autosalon Valencia

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/fuenf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-48>
© Classic Driver. All rights reserved.